



**Niedersächsisches Landesinstitut
für schulische Qualitätsentwicklung**

Bianca Trogisch
Pressestelle

Pressestelle@rlsb-ig.niedersachsen.de
Telefon: 04131 15-2005

Lüneburg, 23.09.2022

Schulmedientage Niedersachsen 2022 am 28.09.2022 in Uelzen

Schülerinnen und Schülern einen reflektierten Umgang mit digitalen Medien beizubringen und die Möglichkeiten, die digitale Lernwerkzeuge bieten, sinnvoll in den Unterricht einzubinden – das sollte das Ziel der Digitalisierung in Schulen sein.

Wie das gut gelingen kann, erfahren Lehrkräfte bei den Schulmedientagen 2022 der Medienberatung des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung. Unter dem Motto „Vernetzt in die Zukunft – Schule in der digitalen Welt“ geht es in zahlreichen Vorträgen, Workshops und Informationsveranstaltungen um den Erwerb der Medienkompetenz. Lehrkräfte erhalten wichtige Impulse zum Einsatz digitaler Medien im Unterricht und zum kritischen Umgang mit ihnen und erfahren, wie sie Medien selbst gestalten können.

Der Schulmedientag in Uelzen in Kooperation mit dem Landkreis Uelzen findet statt am

28.09.2022 von 08:30 bis 16 Uhr im Lessing-Gymnasium, Ilmenauufer 49.

Medienerfahrene und kompetente Referentinnen und Referenten erläutern den Lehrkräften zum Beispiel, wie sie den Hype um Quizsendungen für den Unterricht nutzen, mit ihren Schülerinnen und Schülern Podcasts erstellen oder wie sie Hilfe im Umgang mit Cybermobbing erhalten können. Darüber hinaus erhalten Lehrende wichtige Hinweise zur Erstellung eines schuleigenen Medienkonzeptes und zu Kooperationstools, die dabei helfen, die Zusammenarbeit mit anderen Schulen zu intensivieren. Nicht zuletzt bieten die Schulmedientage Lehrkräften auch eine ideale Plattform, um ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen.

Weitere Termine für die Schulmedientage sind am 05.10.2022 in Vechta, am 09.11.2022 in Hannover und am 22.03.2022 in Göttingen.

Weitere Informationen und Anmeldungen unter <https://www.schulmedientage.de>.

Medienberatung für Schulen in Niedersachsen

Im Netzwerk Medienberatung haben sich Landesinstitutionen und landesweit arbeitende Initiativen, Schulen, Beraterinnen- und Berater des Landes Niedersachsen, Lehrkräfte und freie Medienpädagoginnen und Pädagogen zusammengefunden, um die Medienbildung an niedersächsischen Schulen nachhaltig zu fördern und die Qualitätsentwicklungsprozesse der Schulen zu unterstützen. Somit soll die verbindliche und nachhaltige Integration der Medienbildung in Unterricht und Schulalltag als unabdingbares Qualitätsmerkmal der Schulentwicklung gewährleistet werden.

Kern dieses Netzwerks sind das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), die Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM), die Landesinitiative-21 sowie die medienpädagogischen Beraterinnen und Berater des Landes Niedersachsen. Letztere haben sich in sechs Regionen organisiert, um relativ ortsnahe Projekte, Aktionen, Qualifizierungs- und Beratungsmaßnahmen durchführen zu können und kooperative Arbeitsbeziehungen aufzubauen. In die regelmäßig stattfindenden Regionalkonferenzen werden die jeweiligen Partner in den Regionen einbezogen.